

Autor: uwe
Seite: 19
Ressort: ULM und NEU-ULM

Jahrgang: 77
Nummer: 176
Auflage: 19.652 (gedruckt)¹ 19.846 (verkauft)¹
 20.439 (verbreitet)¹
Reichweite: 0,047 (in Mio.)²

Ausgabe: Hauptausgabe

Mediengattung: Tageszeitung

¹ von PMG gewichtet 04/2021

² von PMG gewichtet 07/2020

222 Aussteller haben sich angemeldet

Bildungsmesse Im Februar sollen Jugendliche und Betriebe wieder vor Ort zueinander finden. Ziel ist berufliche Orientierung.

Ulm. Praktika sind ausgefallen, Berufsorientierung hat für viele Jugendliche während der Coronazeit nicht stattgefunden. Umso dringender wird die Ulmer Bildungsmesse erwartet – von den Jugendlichen wie von den Ausbildungsbetrieben. Geplant ist sie vom 17. bis 19. Februar. Schon jetzt haben sich 222 Aussteller angemeldet.

Alle sieben Hallen auf dem Messegelände werden belegt sein. Entsprechend zufrieden sind die Veranstalter. Die Bildungsmesse wird von der Stadt Ulm in Kooperation mit der IHK Ulm ausgerichtet. Die hiesigen Betriebe setzen offenbar nach wie vor auf Ausbildung, und der Wunsch, die künftigen Lehrlinge persönlich kennenzulernen, ist vielleicht in Zeiten der Pandemie noch größer geworden. Viele Aussteller sind seit Jahren dabei und schätzen das For-

mat, bei dem die Schülerinnen und Schüler mit ihren Klassen, oft aber auch noch mit den Eltern vorbeikommen.

Aktuell sind viele jungen Menschen verunsichert, wenn sie darüber nachdenken, wie ihre berufliche Zukunft aussehen könnte. Zwar gab es digitale Messeformate, die ein wichtiger Baustein in der Berufsorientierung sein können, aber eine Präsenzmesse kaum ersetzen können.

Wie immer sollen die Schüler spontan ins Gespräch mit den Betrieben kommen. Die werden vor Ort in der Regel von Ausbildern, Personalverantwortlichen oder auch aktuellen Auszubildenden vertreten. So kommen die Jugendlichen auch mit Berufen in Berührung, die sie bislang nicht gekannt haben oder unter denen sie sich nichts vorstellen konnten. Nicht zuletzt spielt das Erle-

ben, Anfassern und Ausprobieren für die Berufswahl eine wichtige Rolle. Denn irgendwo „reinschnuppern“ war in den vergangenen eineinhalb Jahren kaum möglich.

Unter welchen Auflagen die Bildungsmesse stattfinden wird, ist noch offen. Die Veranstalter werden alles daransetzen, dass die Sicherheit gewährleistet ist und die dann gültigen Sicherheits- und Hygienevorschriften – soweit sie vorhersehbar sind – bereits in der Planung berücksichtigt werden. uwe

Info Wer noch als Aussteller an der 11. Ulmer Bildungsmesse teilnehmen möchte, kann beim Organisationsteam Restplätze erfragen. Kontakt: Sandra Rau-Radtke, Tel. (0731) 17 32 81, Mail: bildungs-messe@ulm.ihk.de

Wörter: 304

Urheberinformation: © Neue Pressegesellschaft mbH & Co. KG

© 2021 PMG Presse-Monitor GmbH

- Südwest Presse Ulm (Hauptausgabe) vom 03.08.2021, Seite 19
- Südwest Presse Illertal Baden-Württemberg vom 03.08.2021, Seite 19
- Südwest Presse Illertal Bayern vom 03.08.2021, Seite 19
- Südwest Presse Laichingen vom 03.08.2021, Seite 19
- Südwest Presse Neu-Ulm vom 03.08.2021, Seite 19